**Informationspflichten gemäß § 17, 18 DSG-EKD für Mieter/-innen und Mietinteressenten**

**Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen** Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

Protestantische Alumneumsstiftung

Dr.-Gessler-Str. 15A

93051 Regensburg

**Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Es wurde eine Datenschutzbeauftragte bestellt. Diese kann jederzeit, durch jeden von der Datenverarbeitung Betroffenen, angesprochen werden:

Datenschutzbeauftragte

Nadja Köhler

Sanovis GmbH

Richard-Strauß-Str. 69

81679 München

+49 - 89 - 99 27 57 - 955

Nadja.koehler@sanovis.com

**Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Die Daten werden auf Grundlage der Erforderlichkeit gemäß § 6 Nr. 5 DSG.EKD zum Zwecke der Erfüllung eines Vertrages (Mietvertrag) oder einer vorvertraglichen Maßnahme von den Personen verarbeitet, die Vertragspartei sind. Im Rahmen des Mietinteressentenbogens/Bewerberauskunft verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zum Abgleich der Anforderungen und Berechtigungen für ein sich anbahnendes Mietverhältnisses sowie zur regelmäßigen Überprüfung der Anforderungen. Die Angaben bei einem bestehenden Mietverhältnis verarbeiten wir zum Zwecke der Durchführung, Abrechnung und Verwaltung des Mietvertrages.

Die Daten von mitziehenden Personen werden gemäß Artikel § 6 Nr. 1 DSG-EKD zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Bundesmeldegesetz erhoben.

Darüber hinaus verarbeiten wir insbesondere Angaben, die sie uns freiwillig übermittelt, wie z.B. Ihre Telefonnummer oder Emailadresse, aufgrund Ihrer Einwilligung gem. § 6 Nr. 2 DSG-EKD.

**Verarbeitung auf der Grundlage des berechtigten Interesses**

Eine Verarbeitung im Rahmen eines berechtigten Interesses gemäß § 6 Nr. 4 DSG-EKD erfolgt durch die Protestantische Alumneumsstiftung im Rahmen von Bonitätsprüfungen und bei einem fruchtlosem Mahnverfahren sowie zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten und Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen mithilfe elektronischer Schließanlagen soweit vorhanden)

Zur Wahrung der berechtigten Interessen behält sich diese dabei das Recht vor, nach einem fruchtlosen Mahnverfahren erforderliche Daten an ein vertraglich gebundenes Inkasso-Unternehmen oder Rechtsanwalt zu übermitteln.

Anfragen Dritter zur Wahrung des berechtigten Interesses einer dritten Stelle werden beantwortet, wenn der Dritte das Vorhandensein eines berechtigten Interesses bekundet und bestätigt, dass keine schutzwürdigen Interessen des Betroffenen dieser Übermittlung entgegenstehen.

**Herkunft der Daten**

Die Protestantische Alumneumsstiftung erhält die Daten, die uns der Betroffene selbst mitteilt. Darüber hinaus verarbeitet die Protestantische Alumneumsstiftung Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen wie öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen (Schuldnerverzeichnisse, Insolvenzbekanntmachungen oder Daten, die uns von Dritten zulässigerweise übermittelt werden dürfen.

**Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden**

- Personendaten sowie die Angaben aus der Bewerberauskunft und die sie uns in diesem Zusammenhang zur Verfügung stellen

- Informationen über die Aufnahme und vertragsgemäße Durchführung eines Geschäftes (z.B. Girokonten, Ratenkredite, Kreditkarten, Pfändungsschutzkonten, Basiskonten)

- Informationen zu missbräuchlichem oder sonstigem betrügerischem Verhalten wie Identitäts- oder Bonitätstäuschungen

- Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen

- Angaben von Dritten, wie beispielsweise Angehörige oder Mitbewohner

**Empfänger der Daten**

Die verarbeiteten Daten werden Empfängern ausschließlich zweckgebunden nach dem Prinzip der Minimalisierung zur Verfügung gestellt:

* Mitarbeiter der Protestantischen Alumneumsstiftung die mit der Umsetzung der Aufgaben aus dem Mietverhältnis betraut sind.
* Ehrenamtlich Tätige im Auftrag der Protestantischen Alumneumsstiftung (z.B. Tutoren)
* Empfangsbereich/Hausmeister der Protestantische Alumneumsstiftung
* Abrechnungsunternehmen
* IT-Dienstleister
* Handwerksunternehmen
* Dienstleistungsunternehmen mit Hausmeistertätigkeiten
* Auskunfteien zum Zweck der Bonitätsabfragen
* Meldebehörde gem. § 19 BMG
* Post- und Paketdienstleister
* Öffentliche Stellen, die ggf. Kosten der Unterkunft oder andere Leistungen übernehmen im Rahmen einer Abtretung

**Verarbeitung der Daten in einem Drittland**

Die Datenverarbeitung findet ausschließlich in den Mit­gliedsstaaten der Europäischen Union statt. Eine Über­mittlung in Drittstaaten ist nicht geplant.

**Dauer der Speicherung der Daten (Mietinteressenten)**

Die Daten werden zum Zwecke der Angebotsabgabe und Vertragsanbahnung verarbeitet. Wird von Ihnen nichts anders vorgegeben, werden Ihre Daten 6 Monate nach dem letzten Kontakt gelöscht.

**Dauer der Speicherung der Daten (Mieterdaten)**

Die Daten werden zum Zwecke der Vertragserfüllung verarbeitet. Dieser Zweck endet mit der Abrechnung und Erstattung aller Leistungen durch den Betroffenen.

Über die Vertragszwecke hinaus werden die Daten zur Gewährleistung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß § 147 Abgabenordnung (AO) für 10 Jahre aufbewahrt.

**Rechte des Betroffenen**

Jeder Betroffene besitzt nicht abdingbare Rechte nach

* § 19 Recht auf Auskunft zu der Datenverarbeitung
* § 20 Recht auf Berichtigung der Daten
* § 21 Recht auf Löschung („Recht auf Vergessen-werden“)
* § 22 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
* § 24 Recht auf Datenübertragbarkeit
* § 25 Widerspruchsrecht
* § 46 Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Diese Rechte können in der Regel schriftlich, direkt gegen­über dem Verantwortlichen oder durch Kontaktaufnahme zu dem Datenschutzbeauftragen geltend gemacht werden.

**Widerruf einer Einwilligung**

Eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung von Daten kann jederzeit, mit der Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden. Dabei wird die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, bis zum Eingang des Widerrufes, nicht berührt.

**Beschwerderecht**

Jeder Betroffene hat das Recht der Beschwerde, hinsichtlich der Datenverarbeitung, bei der Datenschutzbeauftragte der Protestantischen Alumneumsstiftung. Die Datenschutzbeauftragte hat, gegenüber der Protestantischen Alumneumsstiftung Stillschweigen hinsichtlich der Identität des Beschwerdeführers zu wahren.

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Be­troffenen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Auf­sichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde in daten-schutzrechtlichen Fragen ist der Beauftragte für den Datenschutz der EKD.

**Erforderlichkeit der Datenverarbeitung**

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss, bzw. Vertragsanbahnung erforderlich. Werden Daten nicht eindeutig als freiwillig gekennzeichnet und erfolgt die Verarbeitung nicht auf der Basis einer Einwilligung, so kann bei der Verweigerung der Datenverarbeitung die beabsichtigte Leistung durch die Protestantische Alumneumsstiftung nicht erbracht werden.

Alle, als freiwillig gekennzeichnete Daten können offen­gelassen werden, ohne dass davon die Vertragserfüllung beeinträchtigt wird.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung, inkl. Profiling, besteht nicht.

**Verarbeitung zu einem anderen Zweck**

Eine Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck, über die Vertragserfüllung hinaus, erfolgt ausschließlich zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Vorhaltepflichten.